



Institut für vergleichende
Städtegeschichte

IStG-Newsletter 2/2015

1. Programm des IStG-Freitagskolloquiums im SoSe 2015
2. Neuerscheinung in der Reihe Städteforschung
3. Auswahlbibliographie zur Frühjahrstagung (Thema: „Konsumentenstadt“)
4. News-Service im Portal Städtegeschichte.de

Liebe Leserinnen und Leser,

1. Das Programm für das **Freitagskolloquium zu Problemen vergleichender Städtegeschichte** im **Sommersemester 2015** liegt vor.

Die Vortragsreihe wird am 24. April 2015 von Heye Bookmeyer und Sebastian Schröder, zwei Studierenden der Universität Münster, eingeläutet. Unter dem Titel „Zwischen Stadt und Land: Neue Forschungen zur westfälischen Geschichte“ werden sie ihre aktuellen Abschlussarbeiten vorstellen. Bookmeyers Vortrag beschäftigt sich mit der „Daseinsfürsorge im Industriedorf Lütgendortmund“, während Schröders Ausführungen die „Herrschaft in der Lübbecker Mark (17./18. Jh.)“ zum Inhalt haben.

Dieser sowie die folgenden Termine beginnen jeweils um 15 Uhr c.t. im Sitzungszimmer des IStG.

Wir hoffen, dass die Vortragsthemen Ihr Interesse wecken und freuen uns über Ihren Besuch!

2. In der **Reihe Städteforschung** ist Band **A 92** erschienen. Die Dissertation von **Marcin Starzyński** wurde in Kooperation mit dem DHI Warschau in gekürzter Fassung ins Deutsche übertragen und nun unter dem Titel: „**Das mittelalterliche Krakau. Der Stadtrat im Herrschaftsgefüge der polnischen Metropole**“ publiziert.

3. Im März 2015 fand die **IStG-Frühjahrstagung** zum Thema „**Die Konsumentenstadt – Konsumenten in der Stadt des Mittelalters**“ statt. Ein **Tagungsbericht**, der Einblicke in anregende Vorträge und lebhaftes Diskussionsgeschehen gibt, wird bei H-Soz-Kult und auf der Homepage des IStG veröffentlicht werden. Bereits jetzt möchten wir Ihnen eine Auswahlbibliographie zum Tagungsthema zur Verfügung stellen, die anlässlich der Veranstaltung von Christof Spannhoff erarbeitet wurde und hier zum Download bereitsteht.

4. Besuchen Sie auch gern einmal wieder das **Internet-Portal Städtegeschichte.de**. Die News-Service-Seiten werden laufend aktualisiert. Seit Versenden unseres letzten Newsletters Anfang März wurden zahlreiche neue Veranstaltungen angekündigt und mehr als 35 aktuelle Literaturtipps hinzugefügt.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Institut für vergleichende Städtegeschichte